

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Schulnachrichten.

Das Schulgebäude.

Wir bringen in dem diesjährigen Programme eine malerische Ansicht und die Situationspläne unseres neuen Gymnasialgebäudes mit dem freudigen Bewusstsein, dass dieses Schulgebäude zu den besseren und schöneren des Landes gehört und dass dasselbe in Folge der zweckmässigen Einrichtung allen Anforderungen entspricht, die man heut zu Tage an ein neues Schulgebäude stellen kann. Die Stadtgemeinde Ried hat durch den Bau dieses Gymnasiums, für den sie so grosse materielle Opfer brachte, sich ein dauerndes Denkmal gesetzt und hat gezeigt, wie hoch sie die geistigen Interessen zu schätzen wisse. Insbesondere gebührt dem Herrn Bürgermeister Josef Gyri die vollste Anerkennung und der Dank der Lehrer und Schüler dieser Anstalt für das Zustandekommen und die Ausführung dieses Baues und die treffliche Einrichtung desselben.

Der Bau wurde im Herbst 1871 nach den vom h. k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht theilweise abgeänderten Plänen des Herrn Baumeisters Götz in Salzburg begonnen, und war Ende September 1873 so weit vollendet und eingerichtet, dass er mit Beginn des gegenwärtigen Schuljahres bezogen werden konnte. Das ganze Gebäude besteht aus zwei Flügeln, wovon der östliche das eigentliche Gymnasialgebäude bildet, der westliche, noch unvollendete, ist zur Aufnahme der Volks- und Bürgerschule bestimmt. An dem Mitteltracte, der die Turnhalle, die Bibliothek und den Festsaal enthält, haben beide Lehranstalten Theil. Die vorliegenden Situationspläne stellen nur das Gymnasium dar, und es musste leider aus Mangel an Raum auch hievon der Mitteltract wegbleiben.

Die Lage des Gebäudes ist von der Art, wie man sie für eine Lehranstalt nicht günstiger wünschen kann; es steht dasselbe ausserhalb der Stadt gegen Süden mitten im Grünen, abseits von der Haupt-